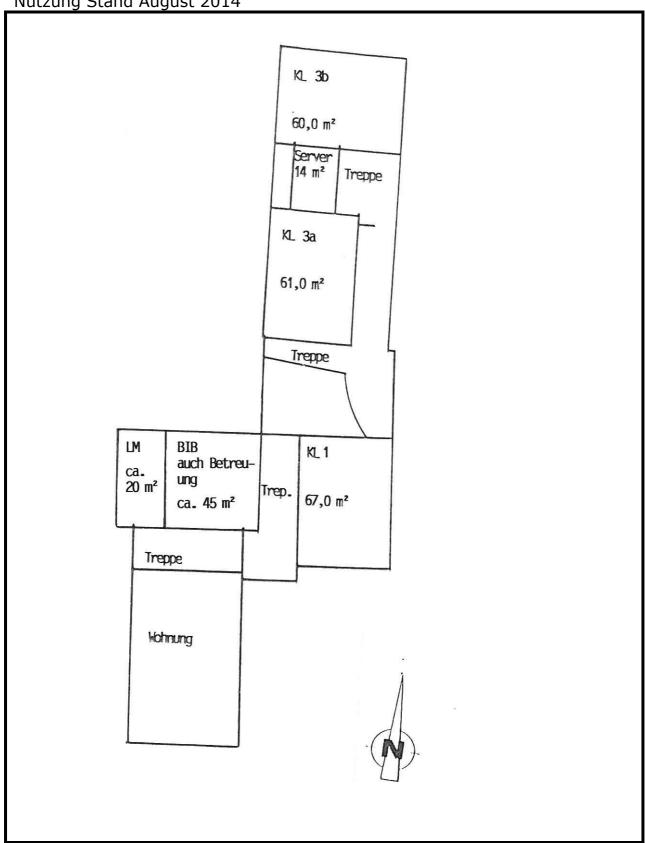




Grundrissskizze GGS Mühleip, ca. 1: 300 - 1. Obergeschoss

Nutzung Stand August 2014

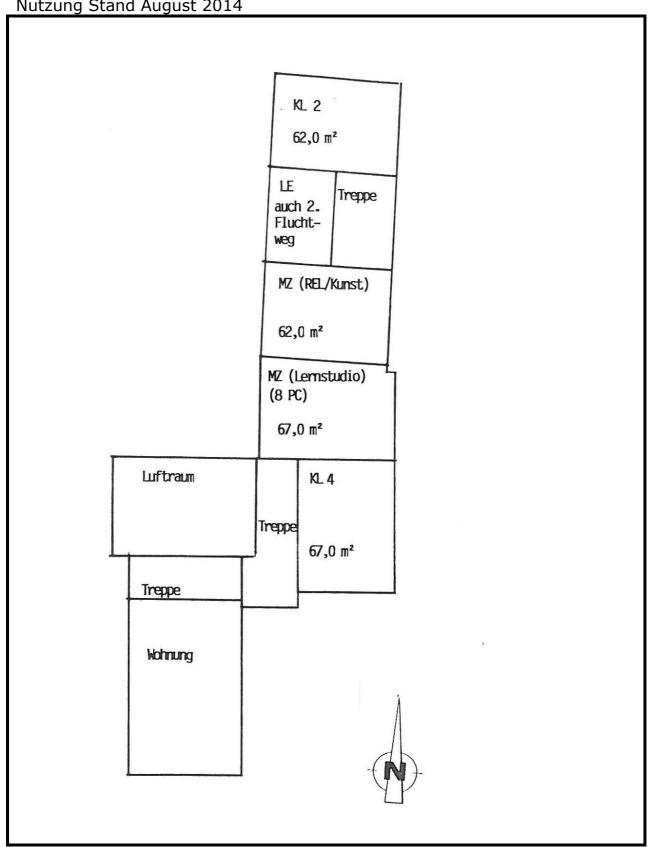






Grundrissskizze GGS Mühleip, ca. 1: 300 - 2. Obergeschoss

Nutzung Stand August 2014







Schulraumbilanz GGS Mühleip – Schuljahr 2014/15

Funktionsgruppen nach Raumprogramm	Bedarf lt. Rund (Schülerzahl	Besta Aug 1	V	Abwei- chung					
1.0.1 Unterrichtsraum 1.0.1 Unterrichtsraum 1.0.1 Unterrichtsraum 1.0.1 Unterrichtsraum 1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 1a Klasse 2a Klasse 3a Klasse 3b Klasse 4a	25 25 19 19 23	Sch. Sch. Sch. Sch.	62,5 62,5 47,5 47,5 57,5	m² m² m² m² m²	67 62 61 60 67	m² m² m² m² m²	5 -1 14 13 10	m² m² m² m² m²
1.0.3 Mehrzweckräume 1.0.3 Mehrzweckräume 1.0.3 Mehrzweckräume	maximale Gruppenstärke	25 0 0	Sch. Sch. Sch.	62,5 0,0 0,0	m² m² m²	60 62 67	m² m² m²	-3 62 67	m² m² m²
1.1.2 Lehrmittelraum	insgesamt für (und Gruppenrau	1 m 8-1)	Zug	30,0	m²	20	m²	-10	m²
5.0.1 Sporthalle	1 Übungseinheit	je 10 Kla	ssen	0,5	ÜE	siehe	e Text	l tteil SE	ΕP
6.1.3 Forum mit NR	für Grundschule	en		150	m²	101,0	m²	-49	m²
folgende Räume sin	nd nicht in den Grundsät	zen für di	e Aufstellu	ng von Ra	aumpr	ogrammen I	entha	lten:	
Gruppenraum	'acht bis eins' auch Bibliothek	21	Sch.	42,0	m²	66,0	m²	24	m²
Gruppenraum	'acht bis eins'	21	Sch.	42,0	m²	48,0	m²	6	m²
Gruppenraum	'acht bis eins' auch Bibliothek	20	Sch.	40,0	m²	45,0	m²	5	m²
Küche/Speiseraum Summe Betreuung	13*	24	Sch.	24,0 124,0	m² m²	0,0 159,00	m² m²	-24 35	m² m²

Die Orientierungsgröße liegt mit 6,9m²/SuS über der veröffentlichten Spannbreite





4.5 Gemeinschaftshauptschule Eitorf

Die Gemeinschaftshauptschule Eitorf ist gemeinsam mit der Sekundarschule Eitorf in einem dreigeschossigen Gebäude untergebracht Außerdem steht ein eingeschossiger Verwaltungs- und Mensatrakt, sowie ein eingeschossiges Pavillongebäude zur Verfügung. Bei der Begehung waren keine so wesentlichen baulichen Mängel erkennbar, dass ein Bestand der Schulgebäude auch über den Zeitraum der vorliegenden Schulentwicklungsplanung hinaus gefährdet erschiene. Im Pavillongebäude sind allerdings aktuell Mängel feststellbar.

In der Gemeinschaftshauptschule Eitorf werden zu Beginn des Schuljahres 2014/15 133 Schüler in 6 gebildeten Klassen unterrichtet (es wurden nur Jahrgangsstärken angegeben). Allerdings wird die Schule seit dem Schuljahr 2012/13 jahrgangsweise auslaufend geführt.

Die Schüler verteilten sich für beide Schulen in etwa wie folgt auf die einzelnen Klassen:

	mmen: 74 79 39 47 52 17 17	47 52 17
--	---	----------------

Aus der Gegenüberstellung von Raumbestand und Raumbedarf nach den zwischenzeitlich (zum 31.12.2011) außer Kraft gesetzten (für alle Schulformen der Sekundarstufe gültigen) Grundsätzen für die Aufstellung von Raumprogrammen (Rd.-Erl. v. 16.11.2010) ergibt sich für das Schuljahr 2014/15 für beide Schulen gemeinsam ein Fehlbedarf von einem naturwissenschaftlichen Fachraum, einem Fachraum für Textilgestaltung und einem zweiten Technikraum. Dem steht ein Überhang von einem Fachraum für Informatik, einem Fachraum im Musischen Bereich und einem Mehrzweckraum gegenüber.

Der Sekundarschule wurden über das Raumprogramm hinaus je Jahrgangsstufe ein Differenzierungsraum zugestanden. Diese Sicht-





weise muss ggf. noch von den parlamentarischen Gremien der Gemeinde Eitorf gebilligt werden.

	arf Schuljahr 2014/15 mmen dreizügiges Fachraum		stand amm)	>	Abweichung
15	Unterrichtsräume	15	UR	>	0
1	Fachraum Inform.	2	FR		+1
4	Fachraum NatW.	3	FR		-1
4	Fachraum Arbeitsl.	2	FR	>	-2
2	Fachraum MusB.	3	FR		+1
1	Mehrzweckraum	2	MZ		+1
3	Differeinz. Sekundarsch.	3	Diff	>	0
	Saldo				0
540 m²	Ganztagsbereich	!	587	>	47 m²

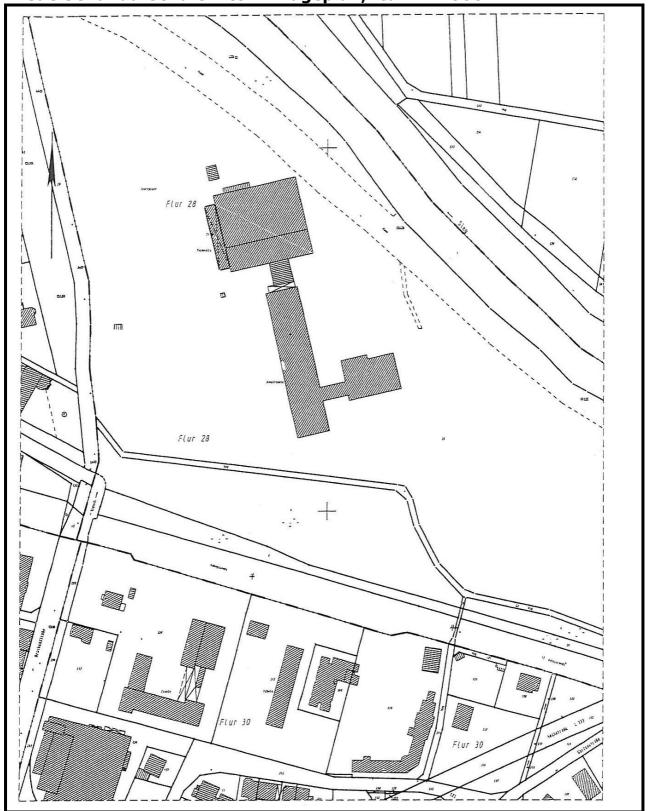
Der Sportunterricht findet in der Dreifachsporthalle Siegparkhalle, in der Übungsstunden für die GHS Eitorf bereitgestellt werden, statt.

Die Orientierungsgröße gemäß der auf Seite 3 wiedergegebenen Veröffentlichung liegt für beide Schulen gemeinsam (eine genaue Aufteilung ist aufgrund des großen Anteils der gemeinsamen Nutzung von Räumen nicht möglich) im Schuljahr 2014/15 bei 5,30m²/Schüler und damit innerhalb der Spannbreite.





Gemeinschaftshauptschule Eitorf (auslaufend) im gleichen Gebäude die neue Sekundarschule Eitorf - Lageplan, ca. 1: 1.000

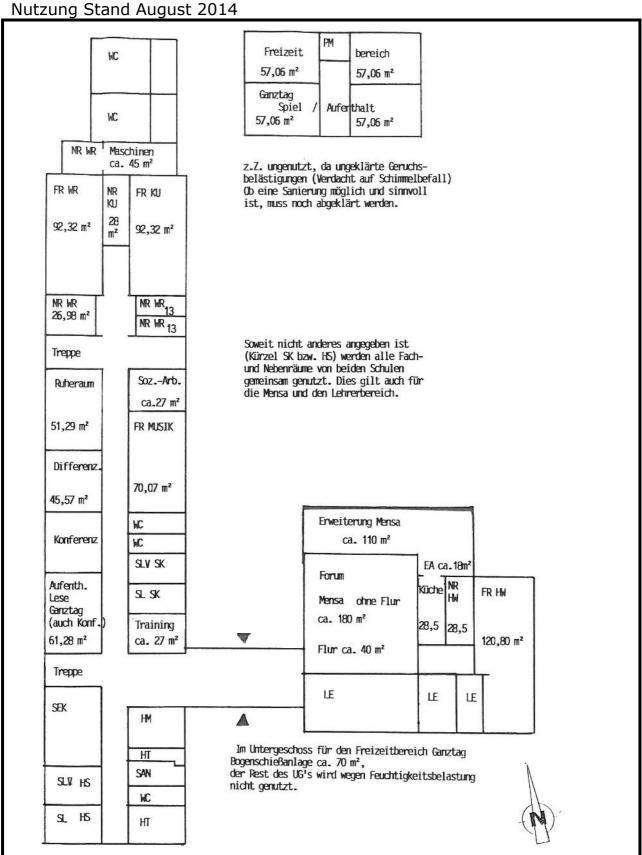


Quelle: Gemeinde Eitorf





Grundrissskizze GHS/Sekundarschule Eitorf, ca. 1: 450 - Erdgeschoss







Grundrissskizze GHS/Sekundarschule Eitorf, ca. 1: 450 - 1. und 2. Obergeschoss - Nutzung Stand August 2014

1. Oberge	schoss		2. Ober	rgeschoss
KL 7 60,89 m²	KL 7 60,89 m²	KL 5 - 7 = Sekundarschule	KL 6 61,43 m²	Diff. 6 61,43 m ²
KL 7	Diff. 7	KL 8 - 10 = Hauptschule	KL 6	KL6
60,89 m²	60,89 m²		61,43 m²	61,43 m²
Treppe	LM 24,01 m²		Treppe	BOB HS 24,01 m ²
FR CHE	FR PHY		KL5	FR Kunst
77,0 m²	77,0 m²		61,83 m²	77,68 m²
VSC 29,86 m²	VSP 29,86 m²		Differenz. 5 45,98 m²	NR Kurs 30,12 m ²
VSB 29,86 m²	WC WC		Differenz.	MC MC
FR BIO	Fotolabor Server		45,98 m² FR INFO	FR INFO
77,0 m²	39,0 m² MZ Fö	im benachbarten Theater	61,83 m²	77 00 -2
Tranna	29,95 m ² LM 23,08 m ²	wird von der Sekundar- schule ein Raum für Tenzen/Darstellendes		77,68 m²
Treppe 1.5	KL 5	Gestalten genutzt.	Treppe KL 8	24,01 m² KL8
60,89 m²	60,89 m²		61,43 m²	61,43 m²
L 10	KL 10		KL 9	KL 9
0,89 m²	60,89 m²		61,43 m²	61,43 m²
				(N)-





Schulraumbilanz GHS und Sekundarschule Eitorf – Schuljahr 2014/15

22 34 78	201 W 2249 WHE Y	00 OK	75	2					
Funktionsgruppen	Bedarf laut Runc			and the second	50.00	Besta			wei-
nach Raumprogramm	(Schülerzahl x Fl	ache	enfakto	r in m	2)	Aug	14	chi	ung
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 5a	25	Sch.	50.0	m²	60,89	m²	11	m²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 5b	25	Sch.	50,0	m²	60,89	m²	11	m²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 5c	24	Sch.		m²	61,83	m²	14	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 6a	27	Sch.	54,0	m ²	61,43	m ²	7	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 6b	26	Sch.	52,0	m ²	61,48	m ²	9	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 6c	26	Sch.	52,0	m ²	61,48	m ²	9	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 7a	30	Sch.	60,0	m ²	60,89	m ²	1	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 7b	30	Sch.	60,0	m ²	60,89	m ²	1	m^2
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 7c	29	Sch.	58,0	m ²	60,89	m ²	3	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 8a	24	Sch.	48,0	m ²	61,43	m ²	13	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 8b	23	Sch.	46,0	m ²	61,43	m ²	15	m²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 9a	26	Sch.		m ²	61,43	m ²	9	m²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 9b	26	Sch.		m ²	61,43	m ²	9	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 10A	17	Sch.	34,0	m²	60,89	m ²	27	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 10B	17	Sch.		m²	60,89	m²	27	m ²
1.0.2 R. f. n. Technol.	max. GrpStärk,	25		75,0	m²	77,68	m ²	3	m ²
1.0.2 R. f. n. Technol.	max. GrpStärk.	0	Sch.	0,0	m ²	61,68	m ²	62	m²
1.1.2 Lehrmittelraum	insgesamt für	3	Züge	60,0	m ²	24,01	m ²		
						24,01	m ²		
2.0.1 Chamin/av NIME		20	C - I-	00.0	7	23,08	m ²	11	m ²
2.0.1 Chemie/gr. NWR	max. GrpStärk.	30	Sch.		m ²	77,00	m²	-13	m ²
2.0.2 Naturwissensch. 2.0.2 Naturwissensch.	max. GrpStärk.	30		75,0	m²	77,00	m ²	2	m²
2.0.2 Naturwissensch.	max. GrpStärk.	30			m²	77,00	m ²	2	m ²
3.0.1 Hauswirtschaft*	max. GrpStärk.	30			m²	0,00	m²	-75	m ²
4.0.1 R. f. Text.Gest.*	zusammen mit Nebe			150	m²	149,3	m²	-1	m ²
4.0.2 Technikraum*	max. GrpStärk.	30		90,0	m ²	0,00	m²	-90	m ²
The second secon	max. GrpStärk.	30	Sch.		m²	92,32	m²	2	m²
4.0.2 Technikraum*	max. GrpStärk.	30	Sch.	777	m ²	0,00	m²	-90	m²
4.0.4 Kunstraum	max. GrpStärk.	30	Sch.	75,0	m ²	92,32	m²	17	m²
4.0.4 Kunstraum	max. GrpStärk.	0	Sch.	0,0	m²	77,68	m²	78	m²
4.0.5 Musikraum	max. GrpStärk.	30	Sch.	75,0	m ²	70,07	m ²	-5	m ²
4.0.6 Mehrzweckraum	max. GrpStärk.	26	Sch.		m ²	45,98	m ²	-19	m²
4.0.6 Mehrzweckraum	(Dfifferenzierung)	0	Sch.	0,0	m²	45,57	m ²	46	m²
4.0.6 Mehrzweckraum	(Förderung)	0	Sch.	0,0	m²	29,95	m ²	30	m ²
4.0.6 Mehrzweckraum 4.0.6 Mehrzweckraum	(Differenzierung 5)	0	Sch.	0,0	m²	45,98	m ²	46	m ²
4.0.6 Mehrzweckraum	(Differenzierung 6)	0	Sch.	0,0	m ²	61,43	m²	61	m²
5.0.1 Sporthalle	(Differenzierung 7) 1 Übungseinheit je	0 10	Sch.	0,0	m² ÜE	60,89	m ²	61	m ²
6.1.1 Nebenräume	insgesamt für		Kl. Züge	1,5	ÜE m²	The state of the s		teil SE	
0.1.1 Nebellidulle	misgesame rui	5	Zuge	330	111-	45,00		(NR V	
						39,00	m ²	(Serv	
						30,12	m²	(NR K	3250
						28,00	m²	(NR K	
						27,00	m ²	(Soz.a	
						27,00	m ²	(Train	C. C
						26,98 24,01	m² m²	(NR W	10 0000
						13,00	m ²	(BOB)	
						13,00	m ²	(NR W	611 C 1955
						29,86	m ²	(NR W (Vorb/	
						29,86	m ²	(Vorb/	
						29,86	m ²	(Vorb/	
	Summe					362,69	m ²	33	m ²
	A CONTRACTOR OF THE PROPERTY O	-				The state of the s		100000000000000000000000000000000000000	
6.1.3 Forum	insgesamt für		Züge		m ²	90,0	m ²	-90	m ²
6.1.3 Forum 6.1.4 Biblio-/Medothek	insgesamt für (auch Mensa, insgesamt für	des		0%)	m²	90,0	m²	-90	m²





Funktionsgruppen nach Raumprogramm	Bedarf laut Runde (Schülerzahl x Fläc	Besta Aug		wei- ung			
anztagsbereich:							
7.1.1 Küche	Küche		1	28,50	m²	!	
7.1.1 Küche	Essensausg.			18,00	m²		
7.1.2 Speiseraum	Mensa=Forum	deshalb 50%		90,0	m ²	l	
7.1.2 Speiseraum	Erweiterung Mensa			110,0	m ²		
7.1.3 Spielraum	Ruheraum			51,29	m ²		
7.1.4 Musikraum	s.o.						
7.1.5 Aufenthaltsraum	Leseraum			61,28	m ²		
7.1.5 Aufenthaltsraum	GT/Spiel im Pavillon			57,06	m ²		
7.1.5 Aufenthaltsraum	GT/Spiel im Pavillon			57,06	m ²		
7.1.5 Aufenthaltsraum	GT/Spiel im Pavillon			57,06	m²		
7.1.5 Aufenthaltsraum	GT/Spiel im Pavillon			57,06	m ²		
Ganztagsbereich gesamt	für 3 Züge	540	m²	587,3	m ²	47	m ²

Die Orientierungsgröße beläuft sich bei zusammen 375 Schülern auf 6,68 m²/SuS Sie liegt damit deutlich über der Spannbreite von 4,4 bis 5,4 Quadratmetern/Schüler





4.6. Siegtal-Gymnasium Eitorf

Das Siegtal-Gymnasium ist in drei zwei- bis dreigeschossigen Gebäuden untergebracht.

Bei der Begehung waren keine so wesentlichen baulichen Mängel erkennbar, dass ein Bestand der Schulgebäude auch über den Zeitraum der vorliegenden Schulentwicklungsplanung hinaus gefährdet erschiene.

Im Siegtal-Gymnasium werden zu Beginn des Schuljahres 2014/15 nach einer Abfrage der Schulverwaltung in der Sekundarstufe I 486 Schüler in 19 gebildeten Klassen und in der Sekundarstufe II 369 Schüler (entsprechend 16 anzurechnenden Kursen) unterrichtet (es wurden nur Jahrgangsstärken angegeben).

Die Schüler verteilten sich wie folgt auf die einzelnen Klassen:

		unia.				_		
15.10.2014 Klasse 5	×	a 27	b 27	c 27	d 27	е		Summe 108
Klasse 6 Klasse 7		26 24	25 24	25 24	25			101 72
Klasse 8 Klasse 9		24 28	24	23	23 27			94 111
Sek. I			24			22	22	486
Jgst. 10 Jgst. 11		22	22	22	22	22	23	141 110
Jgst. 12 Sek. II gesamt		24	24	24	23	23		118 369 855

Am Gymnasium wird ab Jahrgangsstufe 7 im Fachraum(Lehrerraum)prinzip unterrichtet, so dass eine Auswertung nur nach der Zahl der vorhandenen Räume und nicht immer nach einer eindeutigen Zuordnung stattfinden kann. Aus diesem Grund sind die Fachräume auch in den Grundrissskizzen nicht eindeutig nach Sek. I und Sek. II unterschieden.

Aus der Gegenüberstellung von Raumbestand und Raumbedarf nach den zwischenzeitlich (zum 31.12.2011) außer Kraft gesetzten (für alle Schulformen der Sekundarstufe gültigen) Grundsätzen für die Aufstellung von Raumprogrammen (Rd. Erl. i.d.F. v. 16.11.2010) ergibt sich für das Schuljahr 2014/15 insgesamt ein Fehlbedarf von zwei Unterrichtsräumen, einem naturwissenschaftlichen Lehr- und Übungsraum und einem ausgewiesenen





Schüleraufenthaltsraum für die Sekundarstufe II, dem steht ein Überhang von zwei Fachräumen im Musischen Bereich gegenüber.

Beda	rf Schuljahr 2014/15	Ве	stand		Abweichung
SI (vierzü	giges Fachraumprogramm	*)			
19	Unterrichtsräume	19	UR		0
1	Fachraum Inform.	1	FR		0
4	Fachraum NatW.	4	FR		0
1**	Fachraum Arbeitsl.	1	FR		0
2	Fachraum MusB.	3	FR		+1
1	Mehrzweckraum	1	MZ		0
SII (fünfzü	giges Fachraumprogramm	1)			
16	Unterrichtsräume	14	UR		-2
1	Fachraum Inform.	1	FR		0
5	Fachraum NatW.	4	FR		-1
2	Fachraum MusB.	3	FR		+1
2	Mehrzweckräume	2	MZ	>	0
1	Schüleraufenthalt	0	SAH	>	-1
	Saldo				-2
* 2016	Grund der Schulzeitverkürzu	na (CO)		L 10 -	

^{*} auf Grund der Schulzeitverkürzung (G8) nur noch 19 gebildete Klassen

Die Räume für Übermittagsbetreuung und Mittagsverpflegung sind nicht in den Grundsätzen für die Aufstellung von Raumptogramen enthalten. Durch den Neubau stehen insgesamt ca. 640m² Nutzfläche zur Verfügung Dies erscheint relativ großzügig, da ein gebundener Ganztagsbetrieb bei drei Zügen Sekundarstufe I einem Richtwert von 540 m² entspricht.

Der Sportunterricht wird in der Gymnastik- und der Turnhalle des Gymnasiums sowie am Nachmittag in der Dreifachsporthalle Siegparkhalle erteilt.

Die Orientierungsgröße gemäß der auf Seite 3 wiedergegebenen Veröffentlichung liegt im Schuljahr 2014/15 für Sek. I und Sek. II gemeinsam bei 4,61m²/Schüler und damit innerhalb der Spannbreite.

^{**} schulformspezifisch in den Bereichen Textilgestaltung und Technik gekürzt





Siegtal Gymnasium Eitorf - Lageplan, ca. 1: 2.000 Flur 27

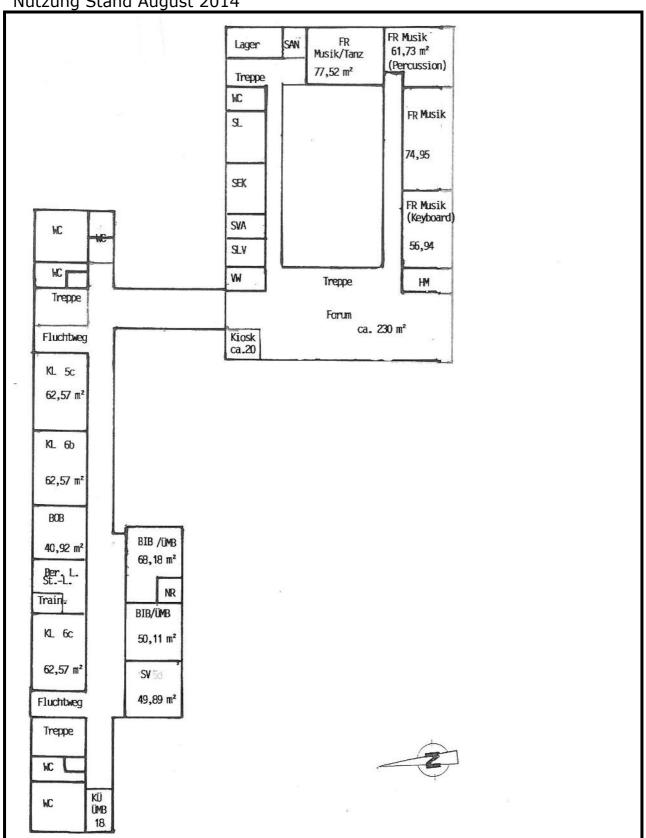
Quelle: Gemeinde Eitorf





Grundrissskizze Gymnasium Eitorf, ca. 1: 450 - Erdgeschoss

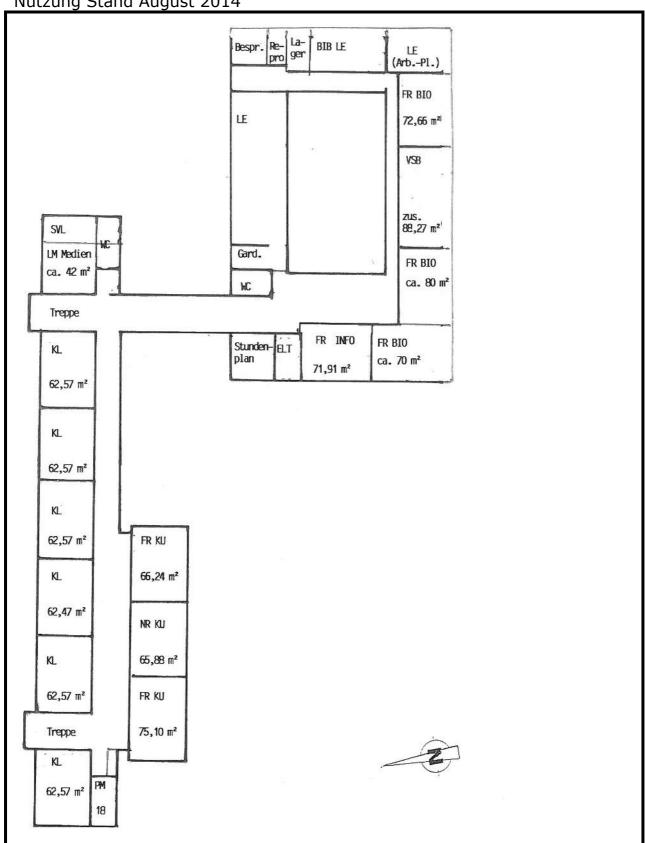
Nutzung Stand August 2014







Grundrissskizze Gymnasium Eitorf, ca. 1: 450 – 1. Obergeschoss Nutzung Stand August 2014







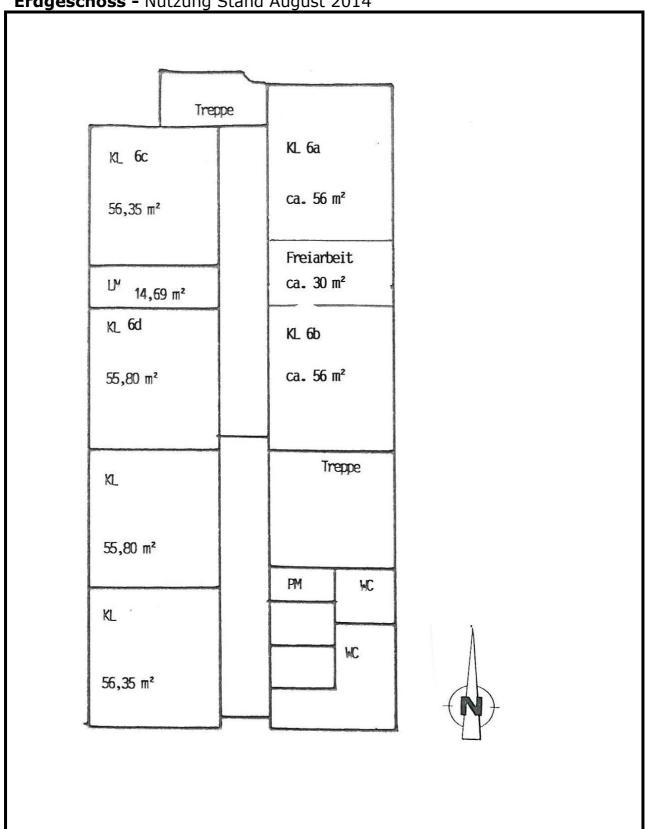
Grundrissskizze Gymnasium Eitorf, ca. 1: 450 – 2. Obergeschoss

Nutzung Stand August 2014 ca. 90 m² Treppe 62,57 m² KL 62,57 m² KL. 62,57 m² FR HW 86,40 m² KL 62,57 m² NR HW 17,28 m² KL. 62,57 m² ca. 100 m² Treppe Frem Isprachen-62,57 m² caf



komplan

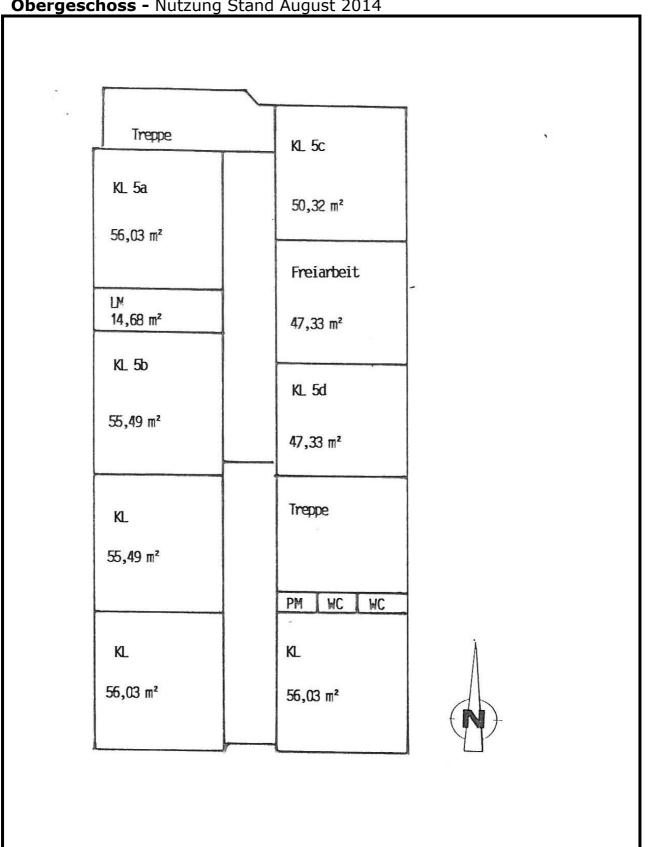
Grundrissskizze Gymnasium Eitorf, ca. 1: 350 – Nebengebäude, Erdgeschoss - Nutzung Stand August 2014







Grundrissskizze Gymnasium Eitorf, ca. 1: 350 – Nebengebäude, 1. Obergeschoss - Nutzung Stand August 2014

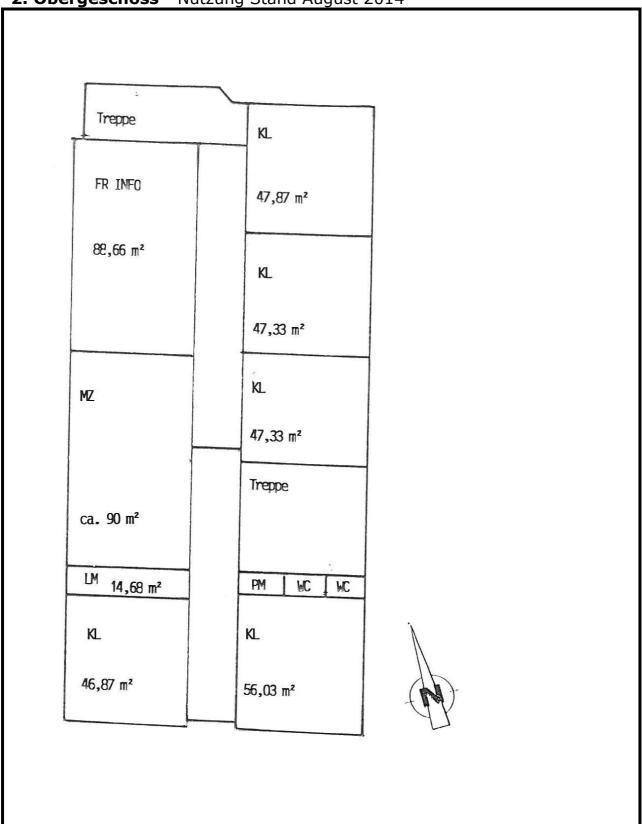






Grundrissskizze Gymnasium Eitorf, ca. 1: 350 - Nebengebäude,

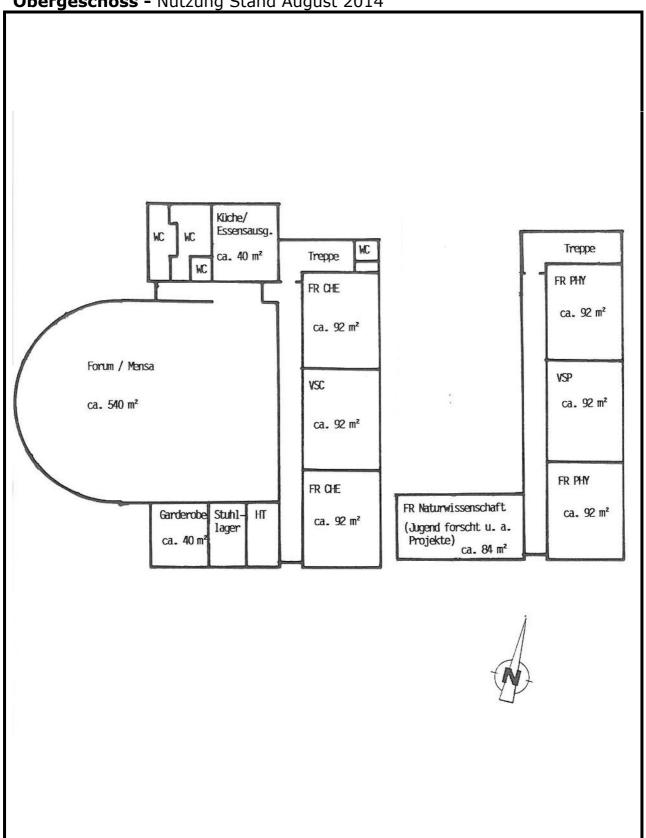
2. Obergeschoss - Nutzung Stand August 2014







Grundrissskizze Gymnasium Eitorf, ca. 1: 350 – Neubau, Erd-, Obergeschoss - Nutzung Stand August 2014







Schulraumbilanz Gymnasium Eitorf – Schuljahr 2014/15

Funktionsgruppen nach Raumprogramm	Bedarf laut Rund (Schülerzahl x F				2000	Besta Aug		222000000	wei- ung
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 5a	27	Sch.	54,0	m²	56,03	m²	2	m²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 5b	27	Sch.	54,0	m²	55,49	m²	1	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 5c	27	Sch.		m ²	50,32	m²	-4	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 5d	27		54,0	m²	47,33	m²	-7	m²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 6a	26	Sch.	52,0	m²	56,00	m²	4	m²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 6b	25	Sch.	50,0	m²	56,00	m²	6	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 6c	25	Sch.		m ²	56,00	m²	6	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 6d	25	Sch.		m ²	55,80	m²	6	m²
The state of the s	ufe 7 Lehrerraumprir				ind n	ach Größ			
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 7a	24	Sch.		m²	62,57	m ²	15	m²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 7b	24	Sch.		m ²	62,57	m ²	15	m²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 7c	24	Sch.		m ²	62,57	m ²	15	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 8a	24	Sch.		m ²	62,57	m ²	15	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 8b	24	Sch.	48,0	m ²	62,57	m ²	15	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 8c	23	Sch.	46,0	m ²	62,57	m ²	17	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 8d	23	Sch.		m ²	62,57	m ²	17	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 9a	28	Sch.	56,0	m ²	62,57	m ²	7	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 9b	28	Sch.	56,0	m ²	62,57	m ²	7	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 9c	28	Sch.	56,0	m ²	62,57	m ²	7	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Klasse 9d	27	Sch.	54,0	m ²	62,57	m ²	9	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 10	24	Sch.	48,0	m ²	62,57	m ²	15	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 10	24	Sch.	48,0	m ²	62,57	m ²	15	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 10	24	Sch.	48,0	m ²	62,57	m ²	15	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 10	23	Sch.	46,0	m ²	56,35	m ²	10	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 10	23	Sch.	46,0	m ²	56,03	m ²	10	2000 C
1.0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 10	23	Sch.	46,0	m ²	56,03	m ²	10	m² m²
1.0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 11	22	Sch.	49,5	m ²	56,03	m ²	7	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 11	22	Sch.	49,5	m ²	55,80		6	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 11	22	Sch.	49,5	m ²	55,49	m² m²	6	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 11	22	Sch.	49,5	m ²	47,87	m ²	-2	
1.0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 11	22	Sch.	49,5	m ²	47,33	m ²	-2	m² m²
1.0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 12	24	Sch.	54,0	m ²	47,33	m ²	-Z -7	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 12	24	Sch.	54,0	m ²	46,87	m ²	-7	m ²
1,0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 12	24	Sch.	54,0	m ²	0,00	m ²	-54	m ²
1.0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 12	23	Sch.	51,8	m ²	0,00	100000000000000000000000000000000000000		
1.0.1 Unterrichtsraum	Jahrgangsstufe 12	23	Sch.				m ²	-52	m²
1.0.1 Unterrichtsraum				51,8	m ²	0,00	m²	-52	m ²
1.0.2 R. f. n. Technol.	leer	0	Sch.	0,0	m²	62,47	m ²	62	m ²
1.0.2 R. f. n. Technol.	max. GrpStärk.		Sch.		m ²	88,66	m²	5	m²
1.1.2 Lehrmittelraum	<i>max. GrpStärk.</i> insgesamt für		Sch.		m ²	71,71	m²	0	m²
1.1.2 Lemmiccendum	msgesamt fui	4	Züge	60,0	m ²	42,00	m²		
						14,69	m²		
1.1.2 Lehrmittelraum	insgesamt für	F	7000	20.0	ne 2	14,68	m ²		
2.0.1 Chemie/gr. NWR	max. GrpStärk.		Züge Sch.		m ²	14,68	m²	-4	m ²
2.0.1 Chemie/gr. NWR		28			m²	92,00	m²	8	m ²
2.0.1 Chemie/gr. NWR 2.0.1 Chemie/gr. NWR	max. GrpStärk, max. GrpStärk,	24 24		72,0	m²	84,00	m²	12	m ²
2.0.1 Chemie/gr. NWR 2.0.1 Chemie/gr. NWR		24	Sch.	72,0	m²	80,00	m²	8	m ²
2.0.1 Chemie/gr. NWR 2.0.1 Chemie/gr. NWR	max. GrpStärk. max. GrpStärk.			72,0	m²	72,66	m²	1	m ²
		24	Sch.	72,0	m ²	70,00	m ²	-2	m ²
2.0.1 Chemie/gr. NWR	max. GrpStärk.	24		72,0	m²	0,00	m²	-72	m ²
2.0.2 Naturwissensch.	max. GrpStärk.	28		70,0	m ²	92,00	m²	22	m²
2.0.2 Naturwissensch.	max. GrpStärk.	28		70,0	m ²	92,00	m ²	22	m ²
2.0.2 Naturwissensch.	max. GrpStärk.	28	Sch.	70,0	m²	92,00	m²	22	m²
kursiv = Sekundarstufe II					2 22				





Fortsetzung Gymnasium Eitorf Schulraumbilanz Schuljahr 2014/15

Funktionsgruppen nach Raumprogramm	Bedarf laut Run (Schülerzahl x F					Besta Aug		1	wei- ung
3.0.1 Hauswirtschaft*	zusammen mit Neb	enrä	umen	150	m²	103,68	m²	-46	m²
4.0.1 R. f. Text.Gest.*	max. GrpStärk.	28	Sch.	84,0	m ²	0,00	m ²	gek	ürzt
4.0.2 Technikraum*	max. GrpStärk.	28	Sch.	84,0	m ²	0,00	m ²	0.000	ürzt
4.0.2 Technikraum*	max. GrpStärk.	28	Sch.		m²	0,00	m ²		ürzt
4.0.4 Kunstraum	max. GrpStärk.		Sch.	70,0	m ²	75,10	m²	5	m ²
4.0.4 Kunstraum	max. GrpStärk.	24	Sch.		m²	66,24	m ²	6	m²
4.0.5 Musikraum	max. GrpStärk.	28			m ²	77,52	m ²	8	m²
4.0.5 Musikraum	4 18 H. V 5	0	Sch.	0,0	m ²	61,73	m²	62	m ²
4.0.5 Musikraum	max. GrpStärk.	24	Sch.	60,0	m^2	74,95	m^2	15	m²
4.0.5 Musikraum	W. 00	0	Sch.	0,0	m²	58,94	m^2	59	m ²
4.0.6 Mehrzweckraum	max. GrpStärk.	28	Sch.	70,0	m ²	100,00	m ²	30	m²
4.0.6 Mehrzweckraum	max. GrpStärk.	24	Sch.	60,0	m^2	90,00	m²	30	m²
4.0.6 Mehrzweckraum	max. GrpStärk.	24	Sch.	60,0	m^2	90,00	m^2	30	m^2
5.0.1 Sporthalle	1 Übungseinh. je	10	KL/KL		ÜE	sieh	e Text	teil SE	P
6.1.1 Nebenräume	insgesamt für	4	Züge		m ²	65,88	m²	(NR K	(unst)
6.1.1 Nebenräume	insgesamt für	5	Züge	175	m²	49,89	m ²	(S	V)
						47,33	m ²	(Frei	arb.)
						40,92	m ²		OB)
						30,00	m²		arb.)
						18,00	m ²	10.00	ndspr)
						92,00	m ²		/Sam)
						92,00	m²		/Sam)
	Summen			615	m ?	88,27	m ²		/Sam)
6.1.2 Schüleraufenthalt	insgesamt für	5	Züge		m ²	524,29	m²	-91	m²
6.1.3 Forum	insgesamt für	4	Züge		m ²	0,0	m²	-64	m²
6.1.3 Forum	insgesamt für	5	Züge		m² <i>m</i> ²	230,0	m ²	405	2
6.1.4 Biblio-/Medothek	insgesamt für	4	Züge		m ²	68,18	m² m²	-135	m²
6.1.4 Biblio-/Medothek	insgesamt für	5	Züge		m ²	50,11	m ²	-172	m²
	cht in den Grundzügen für	1000000							111-
roigenae raame ema m	KÜ ÜMB	uic r	idi Stellai	ng von i	Kaarrip	18	m ²	l	
	Küche/Essensausga	be				40	m²		
	Forum/Mensa					540	m ²		
	Garderobe					40	m ²		
Summe						638	m²		
damit ist auch der	Fehlbedarf in den Kate	gorie	n Forun	n und A	ufent	halt ausge	gliche	n	
						1	-	I	

Die Orientierungsgröße beläuft sich bei zusammen 855 Schülern auf 5,16 m²/SuS Sie liegt damit innerhalb der Spannbreite von 4,4 bis 5,5 Quadratmetern/Schüler